

Ehren-Bezirksfeuerwehrkommandant Franz Mayer vollendete das 70. Lebensjahr

Der Ehren-Bezirksfeuerwehrkommandant Franz Mayer war anläßlich der Vollendung seines 70. Lebensjahres Gegenstand herzlicher Ehrungen.

Am Vorabend des Geburtstages hatten sich in seinem Heim in Voitsberg, in der Conrad-von-Hötzendorf-Straße der Regierungskommissär der Stadt Voitsberg, ORR Dr. Hubert Kravcar, Bezirksfeuerwehrkommandant Karl Strablegg, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Josef Schlenz, Ehren-Bezirksfeuerwehrkommandant Josef Bohmann, Bezirkschriftführer Abschnittskommandant Karl Kriehuber, Bezirkskassier Kontrollor Franz Veit und die Vertreter der Presse eingefunden.

Bezirksfeuerwehrkommandant Strablegg überbrachte namens des Bezirksausschusses die Grüße und Glückwünsche. Wenn heute dem Jubilar zur Vollendung des Siebzigers die besten Wünsche übermittelt werden, so sei ihm aber auch Dank zu sagen für sein jahrzehntelanges erfolgreiches Wirken in der Öffentlichkeit. Es ist dankenswert und erfreulich, daß sich Ehren-Bezirksfeuerwehrkommandant Franz Mayer trotz seines hohen Alters noch bester Gesundheit erfreut und daß er am Tagesgeschehen so lebhaften Anteil nimmt. Zur Erinnerung an diesen Ehrentag wurde dem Jubilar eine Großaufnahme des Bezirksfeuerwehrausschusses und ein Blumenstrauß überreicht.



„foto-max-koren-voitsberg“

Regierungskommissär Dr. Kravcar stellte in seiner Glückwunschanrede fest, daß dieser Ehrentag nicht nur eine Angelegenheit der Feuerwehr sei, sondern daß auch die Gemeinde dem so verdienstvollen Jubilar für sein vielseitiges Wirken zu danken hat. Mit den Grüßen und Glückwünschen der Stadt Voitsberg ist aber auch der Wunsch verbunden, daß Franz Mayer noch lange Zeit bei bester Gesundheit unter uns sein möge! Zur Feier des Tages ließ der Regierungskommissär ein prächtiges Blumen-Arrangement überreichen.

Abschließend dankte der Jubilar den beiden Sprechern und allen Gratulanten für die überbrachten Glückwünsche. Ein geselliger Ausklang bildete dann den Abschluß dieses Ehrentages.

★

Franz Mayer wurde am 4. Juli 1898 als Sohn des Gastwirtshepaares Franz und Cilli Mayer vulgo Taubermayer in Tregist geboren. Seit dem Jahre 1920 ist er aktives Mitglied der Stadtfeuerwehr Voitsberg und seit 1941 Bezirksfeuerwehrkommandant. Diese Funktion bekleidete er mit kurzen Unterbrechungen während des Krieges bis zum Jahre 1945, dann vom Jahre 1951 bis 1956. In den Jahren 1949 bis 1966 war er außerdem Bezirksstellenleiter der Kammer der gewerblichen Wirtschaft, Sektion Fremdenverkehr.

Von den vielen Auszeichnungen, die Franz Mayer im Laufe seiner erfolgreichen Tätigkeit erhielt, seien nur das goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich, die goldene Medaille der Republik Österreich, das Verdienstzeichen des Bundesfeuerwehrverbandes I. bis III. Stufe und des Landesfeuerwehrverbandes I. und II. Stufe, sowie die goldene Medaille des Kameradschaftsbundes für 50jährige Mitgliedschaft angeführt.

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme anlässlich des Ablebens unseres lieben Vaters, Schwiegervaters, Großvaters und Bruders, des Herrn



ÖSTERREICHISCHER KAMERADSCHAFTSBUND

Kameradschaftsbund Köflach

Kaindorf. Morgen Sonntag fahren wir mit einem Bus nach Kaindorf an der Sulm und sind noch 15 Plätze frei. Wir laden Kameraden und Kameradenfrauen, die Zeit noch ein, sich an dieser Fahrt zu beteiligen. Abfahrt 5.50 Uhr ab Gasthaus Schein, 6 Uhr ab Nöresgarten Köflach und um 6.05 Uhr Rosental.

Mooskirchen. Wir fahren morgen Sonntag aus Mooskirchen. Abfahrt mit unserem Autobus um 7.30 Uhr Bahnhof Köflach, 7.35 Uhr ab Nöresgarten, 7.40 Uhr Rosental.

Rohrbach. Am Sonntag, dem 14. Juli, fahren wir nach Rohrbach an der Lafnitz. Meldungen von Teilnehmern bitten wir unbedingt bis Dienstag, den 9. Juli, an Funktionär oder an die beiden Kassiere Schriebl, B-Straße 58, oder Masser, Pichling, Heimgasse. Die Beiträge für Aktive S 30,—, für Frauen S 50,—, Gäste S 60,—.

Tombolakarten. Für den Verkauf unserer Tombolakarten suchen wir noch Verkäufer und Verkäuferinnen im gesamten Bezirk Voitsberg. Meldungen an Kassiere Michael Schriebl, Köflach, B-Straße 58, oder Masser, Pichling, Heimgasse.

Mitarbeiterbesprechung. Alle Mitarbeiter, Kameraden und Kameradenfrauen bitten wir zu einer Mitarbeiterbesprechung am Montag, dem 8. Juli, ins Café Schmid, Judenburgerstraße, zu kommen. Plakate, Tombolakarten sowie Festabzeichen werden ausgegeben sowie Arbeitseinteilung besprochen.

Kameradschaftsbund Voitsberg

Fahrt am 7. Juli 1968 nach Mooskirchen zur Feier mit Fahnenweihe. Der Ortsverband Voitsberg nimmt an diesem Feste teil und stattet damit einen Gegenbesuch des Ortsverband Mooskirchen am 16. Juni auch bei uns ab. Sammelpunkt: Mooskirchen! Hinfahrt mit Zug oder mit Bus ab Bahnhof Voitsberg (nicht Stadtbahnhof) um 7.30 Uhr, dann ab Bahnhof Söding zu Fuß nach Mooskirchen. Fahrt mit Zug ab Söding um 12.31, 14.38 und 16.07 Uhr, Bus ab Voitsberg um 8 Uhr, an Söding um 8.23 Uhr, umsteigen und dann ab Söding um 8.35 Uhr nach Mooskirchen an um 8.45 Uhr. Autobus-Rückfahrt ab Mooskirchen um 12.51 Uhr, ab Söding 12.51 Uhr. Es wird eine zahlreiche Teilnahme erwartet. Mit kameradschaftlichem Gruß die Vereine.

Geburtstagswünsche. Herzliche Glückwünsche senden unseren lieben Kameraden Café Franz Mayer, Berg in Ruhe Adolf Giebe und Frächter Willibald Stan ihren Geburtstagen. Kamerad Mayer erreichte am 4. Juli sein 70. Lebensjahr, Kamerad Giebe wird am 8. Juli 60 Jahre alt, Kamerad Stampler am 7. Juli 60 Jahre alt. Allen Kameraden weiterhin beste Gesundheit und einen schönen und gesunden Lebensabend. — Die Kameraden des Ortsverbandes V.

Köflacher Pfarr-Nachrichten

Fahrt nach Kaprun — über den Großglockner 14. Juli 1968. Einige Plätze sind noch frei; Anmeldung Pfarramt Köflach. Preis: S 300,— (Fahrt und Halbpension). Abfahrt: Samstag, 5 Uhr früh vor der Sparkasse in Kaprun.

Bergwoche — Lienz Dolomiten. Besprechung am Freitag, 10. Juli 1968, 19 Uhr im Pfarrheim Köflach.

Sommerfeier. Die Gottesdienstsänger von Pichling laden zu einem kleinen Sommerfest: Sonntag, 7. Juli, 20.30 Uhr bei den Bauplätzen: Ringstraße—Alois-Straße. Es wird gesungen, gespielt und die „Landesmäre“ aufgeführt. (18 Uhr — Singstunde; Treffpunkt üblich!)

Krankensonntag. Aus verschiedenen Gründen fällt der Krankensonntag in diesem Jahr erst im Herbst statt.

Allen Pfarrbewohnern wünschen wir schöne und erholsame Tage des Urlaubs und der Ferien. Der Herrgott segne Ihre Ausfahrt und Heimkehr.

Ihre Köflacher Seelsorger

Danksagung

Für die beweisende Anteilnahme anlässlich des